

DIVYČIO KELIAS

-  **Apostels Jakobus in Sveksna**
Bažnyčios str. 1, Švėkšna
-  **Das Sveksna Bojarenhaus**
Parko str. 4, Švėkšna
-  **Das Sveksna Museum**
Bažnyčios str. 9A, Švėkšna
-  **Das Cafe – Bar „Viesulas“**
Vilkėno st. 8, Švėkšna
-  **Die Lourdesgrotte von Inkakliai**
Koplyčios st. Inkakliai
-  **Die Weinwirtschaft vom Ceslovas Ramoska**
Virkytai village 1, Švėkšna parish.
-  **Das Cafe „Kursiai“**
Kuršiai st. 8, Kintai
-  **Der Grösste Lebensbaum**
Kintai
-  **Das Vydunas Museum**
Kuršių st. 22, Kintai



-  **UAB „Kintai“**
Povilų st. 11, Kintai
-  **Das Kulturzentrum „Ventaine“**
Marių st. 7, Ventė
-  **Der Leuchtturm Ventes Ragas**
Ventė
-  **Die Ornithologische Station**
Ventė
-  **Das Minija (Minge) Dorf**
33, Minija
-  **Das Cafe „Der Minge Pier“**
Krokų lankos st. 33, Minija
-  **Das Hotel-Restaurant „Deims“**
Lietuvinių st. 70, Šilutė
-  **Das Silute Museum**
Lietuvinių st. 36, Šilutė
-  **Der Hoff vom Hugo Scheu**
Lietuvinių st. 36, Šilutė
-  **Der Hafen für die kleinen Schiffe von Silute**
Uosto st.,
-  **Der Uostadvaris Leuchtturm**
Uostadvario st. 47, Rusnė
-  **Der Beobachtungsturm**
Uostadvario st. Rusnė
-  **Die Fische von Anita**
Skalvių st. 6, Rusnė
-  **Das Ethnografische Museum**
Neringos st. 7, Rusnė
-  **Das Restaurant „An der Petersbrücke“**
Šilutės st. 13, Rusnė
-  **Die Petersbrücke**
Šilutės st., Rusnė



Apostels Jakobus in Sveksna. Die einstöckige, von roten Mauern Kirche wurde im Jahre 1905 gebaut. Sie ist durch wunderbaren Innenraum, die Außenarchitektur und ihre Geschichte berühmt. Sie ist eine von höchsten Kirchen Litauens. Ihre Türme betragen 65 Meter.
Adresse: Bažnyčios str. 1, Švėkšna



Das Sveksna Bojarenhaus „Vila Genowefa“ ist ein im Jahre 1880 gebautes nicht großes im Ampirstil Schloss. Im Schlossterritorium ist ein wunderschöner Park. Im Park sind Sonnenuhr, Teich, in der Teichinsel steht die Statue der Göttin Diana.
Adresse: Parko str. 4, Švėkšna. Tel.: +37065014821; +37061541483; www.villagenowefa.lt



Das Sveksna Museum. Im Gebäude vom Sveksna Gymnasium ist ein Museum sich eingerichtet. Im Museum sind 4 verschiedene Expositionssäle: für Volkskunde, Archeologie, Geschichte des Sveksna Hofes, Geschichte der Sveksna kleinen Stadt.
Adresse: Bažnyčios str. 9A, Švėkšna. Tel.: +370 657 57152; www.silutesmuziejus.lt/sveksnos-muziejus



Das Cafe – Bar „Viesulas“ ist am schönen Park, den die Grafe Pliater in der Mitte des 19 Jahrhunderts eingerichtet haben. Das Cafe – Bar schlägt das Gericht „Der Karpfen mit der Erbsen“ vor. Laut den Grafentraditionen wird es nicht mit den Kartoffeln, sondern mit den gekochten Erbsen zum Tisch gestellt.
Adresse: Vilkėno str. 8, Švėkšna. Tel.: +37069912248, +37065014 821; www.barasviesulas.lt



Die Lourdesgrotte von Inkakliai ist der Stolz von der Siedlung Inkakliai. Die Lourdesgrotte ist mit der Skulptur des Hl. Mädchens Maria und auf dem Hügel steht die Kapelle.
Adresse: Koplyčios str. Inkakliai. Coordinates: 55°28'46"N 21°33'55"O



Die Weinwirtschaft vom Ceslovas Ramoska. Das ist die erste Familienweinwirtschaft in Litauen. Das Status der Volkserbe ist für alle von Ceslovas hergestellten Weinen: Weinbeeren, Aronia, Brombeeren, Äpfeln und Quitten gewährt. In der Weinwirtschaft werden die Weinprobe vorbereitet.
Adresse: Virkytai village 1, Švėkšna parish. Tel.: +37065323732, +37065462328; www.vyndariosodyba.lt



Das Cafe „Kursiai“ ist im Zentrum der Kleinstadt Kintai sich eingerichtet. Die Herrin des Cafes bereitet selbst die Gerichte laut den alten Rezepten vor, nach welchen die Frauen der hiesigen Fischer den Fisch vorbereitet haben. „Kursiai“ schlägt das Fischgericht „Der Fisch in der Kartoffelkruste“.
Adresse: Kuršiai str. 8, Kintai, Tel.: +37061158543; info@kintai-kursiai.lt



Das Vydunas Museum ist der einzigartige Ort in Litauen, wo man am meisten Exponate, die die Fakte über das Schaffen und das Leben des Schriftstellers bezeugen, bewahren. Das Museum sammelt auch die Exponate, die über die haupthistorischen Etappen von Kintai, Küstenland und des Kleinen Litauens erzählen.
Adresse: Kuršių st. 22, Kintai. Tel. No. +370 441 47 379



Der Hoff vom Hugo Scheu. Früher war als Silute Hoff genant. Es hat Hugo Scheu im Jahre 1889 erworben. Zu dieser Zeit ist im restaurierten Teil des Hoffes die Verwaltung des Silute Museums, das Touristeninformationszentrum sich eingerichtet. Im Museum sind die Bibliothek und die Exposition der Hoffkunstwerke.
Adresse: Lietuvininkų str. 4, Šilutė. www.silute.lt/dvaras/dvaras.htm



Der Hafen für die kleinen Schiffe von Silute. Es ist der neu erneuerte Hafen, der im westlichen Teil der Stadt Silute sich befindet. Vom Hafen wird der Netz der Flüsse des Nemunas Delta, das Kurische Meer und die Baltische See leicht erreicht.
Adresse: Uosto str. 9, Šilutė; Tel.: +37044178314; www.marina-pamarys.lt/



Der Uostadvaris Leuchtturm. Er war vor Zeiten für die vorbei schwimmenden Binnenschiffe sehr wichtig. Der Leuchtturm hat bis die heutigen Tage schön sich gehalten. Er ist als Denkmal für die Geschichte der Technik, das als der Platz für die Übersicht der Umgebungen zwischen Rusne und Minija dient.
Adresse: Uostadvario str., Rusnė. Koordinaten: 55°20'39.35" N 21°17'29.35" O



Der Beobachtungsturm. Er ist nicht weit vom Uostadvaris Leuchtturm, im regionalen Park des Nemunas Delta gebaut. Von ihm wird das schöne Naturpanorama- das Kurische Meer und die Dünen der Kurischen Nehrung sich bieten.
Koordinaten: 55.327233 N, 21.277188 O



Die Fische von Anita. In Rusne ist die Fischräucherei sich eingerichtet, für die das Zertifikat für das Produkt als Volkserbe verleiht ist. Es bezeugt, dass der Fisch nach den alten Traditionen des Landes geräuchert wird.
Adresse: Skalvių str. 6, Rusnė, Tel.: +37068736917



Das Ethnografische- Museum von K. Banys. Es ist im Jahre 1997, wie ein typisches Hof des Fischbauers, im welchen viele altertümliche Sachen und Möbel sind, sich eingerichtet. Für dieses Hof ist mehr als 200 Jahre. Zum Besuch ist es die Vorbestellung nötig.
Adresse: Skirvytėlės str. 8, Rusnė, Tel./Fax.: + 37044150010, Führung Violeta Tel.: 868525834.



Das Restaurant „An der Petersbrücke“. Es ist in der alten historischen Postgebäude in Rusne sich eingerichtet. Das Restaurant schlägt das Gericht „Der preußisch vorbereitene Fisch“ vor.
Adresse: Šilutės str. 13/ Nemuno str. 1 Rusnė, Tel.: +370661158543.



Die Petersbrücke. Im Jahre 1914 war die erste Brücke in die Insel angelegen. Es war die wunderschöne Petersbrücke mit 2 Bogen, die Reste welcher noch heute geblieben sind.
Adresse: Nemuno str. Rusnė. Koordinaten: 55°17'54.1"N 21°22'48.5"O



www.divyciokelias.lt

PROJEKTA REMIA: LIETUVOS RESPUBLIKA
IR EUROPOS ŽUVININKYSTES FONDAS



Tvairi žuvininkystės
regionų
plėtra



Der Grösste Lebensbaum. Es ist ein Lebensbaum der eindruckvollen Grösse, der sich beim Stamm in zwei starke Stämme verzweigt. Die Höhe folgenden Lebensbaums reicht 18 Meter.
Koordinaten: 55°25'26.5"N 21°15'29.6"O



UAB „Kintai“ ist im regionalen Park des Flusses Nemunas sich eingerichtet. In einer Seite fließt der Fluß Nemunas, in anderer Seite sind die großen Teiche. UAB „Kintai“ schlägt die traditionelle im Silute Land Fischsuppe „Die Suppe des Fischers“ vor, die von den selbst aufgewachsenen frischen Fischen vorbereitet ist.
Adresse: Povilų str. 11, Kintai, Tel.: +37044147339, www.kintai.lt



Das Kulturzentrum „Ventaine“ ist am Ufer der Kurischen Nehrung auf der Halbinsel Ventes Ragas sich eingerichtet. In „Ventaine“ schlägt man das Gericht, das ein von den schmackhaften traditionellen Süßigkeiten von den alten Zeiten ist- feierliche Woffel (Waffeln) vor.
Adresse: Marių st. 7, Ventė village, Tel. No.: +37068670490, +37044168525, www.ventaine.lt



Der Leuchtturm Ventes Ragas. Die gegenwärtige Steingebäude ist von den roten Ziegeln im Jahre 1852 gebaut. Die Höhe des Leuchturmes ist 11 Meter. Er ist 30 Meter vom Kurischen Haff entfernt. Das Signal wird vom 3,5 Kilometer gesehen. In den Leuchtturm erlaubt man frei einzutreten und sich umzublicken.
Koordinaten: 55°20'28.1"N 21°11'25.3"O, Tel.: +37063890619, www.vros.lt



Die Ornithologische Station in Vente. Sie ist in Ventes Ragas, durch welches der große Migrationsweg der Vögel durchgeht, sich eingerichtet. Das ist ein idealer geographischer Ort für das Fangen und die Beringung der Vögel. Die Ornithologische Station in Vente hat Prof. T. Ivanauskas im Jahre 1929 eingerichtet.
Koordinaten: 55°20'28.1"N 21°11'25.3"O, Tel.: +37063890619, www.vros.lt



Das Minija (Minge) Dorf. Wegen der wunderschönen, einzigartigen Landschaft ist noch als Venedig Litauens genannt. Es ist einziges Strassendorf, in welchem als die Hauptstrasse der Fluß eintritt.
Koordinaten: 55°21'36.7"N 21°17'03.3"O



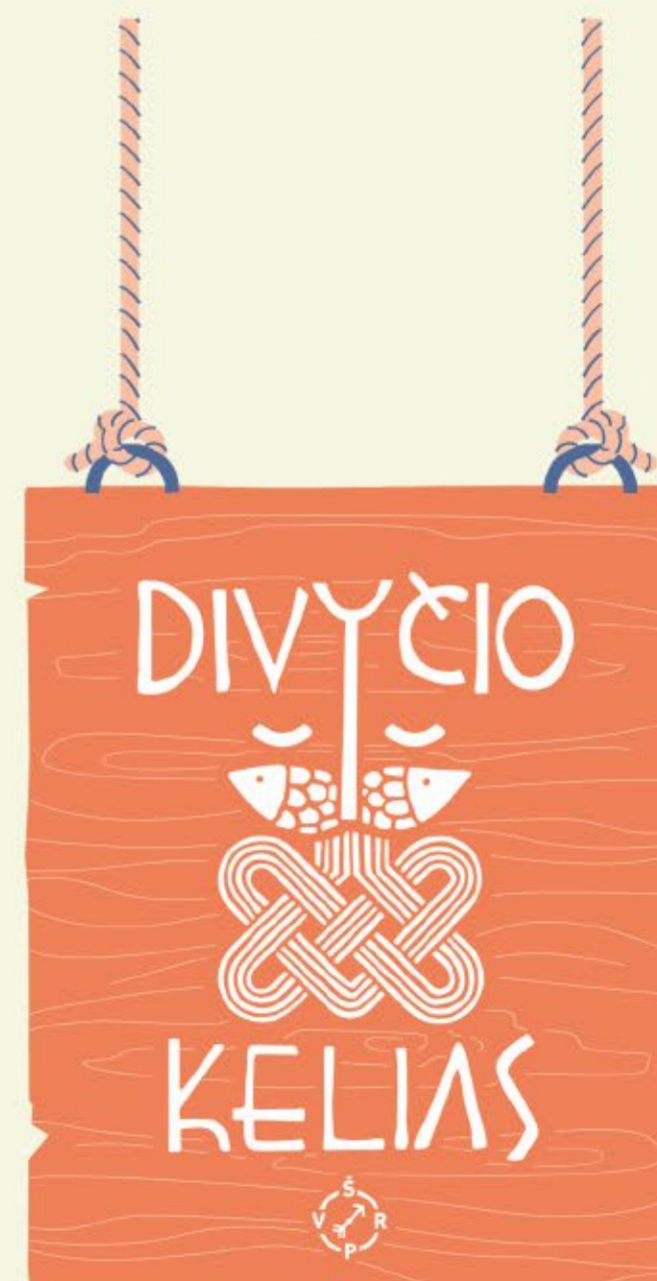
Das Cafe „Der Minge Pier“ ist am Ufer des Minge Flusses eingerichtet. Das Cafe schlägt das Gericht „Die Pflinsen vom Fisch Zander“ vor, das Rezept welches ist auf Grund der traditionellen von jener bekanntem Fleischbraten vorbereitet.. Weil das Cafe am Wasser steht, ist der Fleisch zum Fisch gewechselt.
Adresse: Krokų lankos str. 33, Minija, Tel.: +37068666600; www.mingeskaimas.lt



Das Hotel- Restaurant „Deims“ ist im Zentrum der Stadt Silute sich eingerichtet. Das Restaurant schlägt das Gericht „Zander mit gebratenen Gemüsen“ vor. Folgender Fisch wird wegen der guten Eigenschaften des Geschmacks hoch wertschätzt.
Adresse: Lietuvininkų str. 70, Šilutė, Tel.: +37044162482, +37061672052, www.deims.lt



Das Silute Museum. Im Museum wird der große kulturelle, historische, Fischfangs- und kulinarische Erbe des Silute Landes exponiert. Auch werden die Edukationsprogramme- „Der kulinarische Erbe der Litauer“, „Die Fischerei am Küstenland“ und a. organisiert.
Adresse: Lietuvininkų str. 36, Šilutė. Tel.: +37044162207, +37044162209; www.silutesmuziejus.lt.



„DIVYČIO WEG“ IST EINE EDUKATIONSTOURISTENROUTE, DIE DAS SILUTE
LAND, KULTURELLE, FISCHFANGS- UND KOSTERBE VORSTELLT